



Kreisstelle Rhein-Sieg-Kreis  
Gartenstraße 11 · 50765 Köln

**Stadt Sankt Augustin**  
**Stadtplanung**  
- Herr Becker

**53754 Sankt Augustin**

Landwirtschaftskammer  
Nordrhein-Westfalen

**Kreisstelle**

- ☐ Rhein-Erft-Kreis  
☐ Rhein-Kreis Neuss  
☒ Rhein-Sieg-Kreis

Mail: rheinkreise@lwk.nrw.de

Gartenstraße 11, 50765 Köln

Tel.: 0221 5340-100, Fax -199

www.landwirtschaftskammer.de

Unser Zeicher:

Auskunft erteilt Herr Schockemöhle

Durchwahl 0221-5340-101

Fax 0221-5340-199

Mail franz-josef.schockemoehle  
@lwk.nrw.de

BPlan Sankt Augustin Nr. 801-A1 25.10.2013.doc

Köln 25.10.2013

AZ.: 25.20.40-SU

**Bebauungsplan Nr. 801/A1 „An der Burg“**

Sehr geehrter Herr Becker!

Gegen die o.g. Planung der Stadt Sankt Augustin bestehen seitens der  
Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Rhein-Sieg-Kreis, keine Bedenken.

Es wird davon ausgegangen, dass durch eventuell anfallende Kompensations- und  
Ausgleichsmaßnahmen keine zusätzlichen landwirtschaftlichen Nutzflächen benötigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Schockemöhle

Qualitätsmanagementsystem zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Konten der Hauptkasse der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen:

WGZ-Bank Münster BLZ 400 600 00 Konto-Nr. 403 213 IBAN: DE97 4006 0000 0000 4032 13, BIC/SWIFT: GENO DE MS  
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG BLZ 380 601 86 Konto-Nr. 2 100 771 015 IBAN: DE27 3806 0186 2100 7710 15, BIC/SWIFT: GENO DE D1 BRS  
Ust.-Id.-Nr. DE 126118293 Steuer-Nr. 337/5914/0780

**Von:** "Foerster, Vera" <Vera.Foerster@wahnbach.de>  
**An:** "bauleitplanung@sankt-augustin.de" <bauleitplanung@sankt-augustin.de>  
**Datum:** 25.10.2013 11:48  
**Betreff:** 3.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801 A1 "An der Burg"

Ihre Anfrage vom 25.10.2013 bezüglich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801/A1 "An der Burg".

Sehr geehrter Herr Becker,

nach Prüfung Ihrer o.a. Anfrage teile ich Ihnen mit, dass keine vorhandenen und geplanten Anlagen des Wahnachtalsperrenverbandes betroffen sind.

Gegen Ihr Vorhaben besteht seitens des Wahnachtalsperrenverband kein Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Vera Förster  
Vermessungstechnikerin

Fachgebiet Vermessung (PB/V)  
Wahnachtalsperrenverband  
Siegelknippen  
53721 Siegburg  
Tel. +49-2241-128-123 Fax -116  
[www.wahnbach.de](http://www.wahnbach.de)<<http://www.wahnbach.de>/> -  
[Vera.Foerster@wahnbach.de](mailto:Vera.Foerster@wahnbach.de)<<mailto:Vera.Foerster@wahnbach.de>>

Verbandsvorsteher: Landrat Frithjof Kühn  
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Norbert Eckschlag  
Bankverbindung: Kreissparkasse Köln, BLZ 370 502 99, Kto.-Nr. 001 006 360  
IBAN: DE13 3705 0299 0001 0063 60, SWIFT-BIC: COKSDE33  
Commerzbank AG Filiale Siegburg, BLZ 380 400 07, Kto-Nr. 3323 003  
IBAN: DE29 3804 0007 0332 3003 00, SWIFT-BIC: COBADEFFXXX  
Finanzamt Siegburg, UST-IdNr. DE 123103760, Steuer-Nr.: 220/5989/0815



Stadt Sankt Augustin

Tag: 05. Nov. 2013

Amt: 6/10  
Ablichtung für Amt

Datum: 29.10.2013

Seite 1 von 1

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Stadt Sankt Augustin

Fachdienst 6/10

- Planung und Liegenschaften –  
Markt 1

53757 Sankt Augustin

9/5.11.13

Aktenzeichen:

Dezernat 33

52231

Auskunft erteilt:

Frau Rosenberg

katrin.rosenberg@bezreg-

koeln.nrw.de

Zimmer: B 371

Telefon: (0221) 147 - 3184

Fax: (0221) 147 - 4181

Blumenthalstraße 33,  
50670 Köln

DB bis Köln Hbf,  
U-Bahn bis  
Reichenspergerplatz

Telefonische Sprechzeiten:  
mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag:  
donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr  
(weitere Termine nach  
Vereinbarung)

Landeskasse Düsseldorf:  
Helaba  
BLZ 300 500 00,  
Kontonummer 965 60  
IBAN:  
DE3430050000000096560  
BIC: WELADED

**Bebauungsplan Nr. 801/A1, 3. Änderung „An der Burg“  
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß  
§ 13a Baugesetzbuch (BauGB) und Auslegung gemäß  
§ 3 Abs. 2 BauGB**

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher  
Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Ihr Schreiben vom 25.10.2013;

Ihr Zeichen: Geltungsbereichsplan 801-A1 3. Änd.

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die Planung sind aus Sicht der von mir wahrzunehmenden  
öffentlichen Belange der allgemeinen Landeskultur und der  
Landentwicklung keine Bedenken vorzubringen.

Planungen bzw. Maßnahmen des Dezernates 33 sind in dem  
Planungsbereich nicht vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Rosenberg

(Rosenberg)

Hauptsitz:  
Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln  
Telefon: (0221) 147 - 0  
Fax: (0221) 147 - 3185

poststelle@brk.nrw.de  
www.bezreg-koeln.nrw.de

**Von:** Angelos Koukovinos <A.Koukovinos@wvg-sanktaugustin.de>  
**An:** "markus.theuerkauf@sankt-augustin.de" <markus.theuerkauf@sankt-augustin.de>  
**Datum:** 29.10.2013 16:20  
**Betreff:** Wasserleitungsanfrage Sankt Augustin-Birlinghoven, im Bereich der Louis-Hagen-Straße

Wasserleitungsanfrage Sankt Augustin-Birlinghoven, im Bereich der Louis-Hagen-Straße  
(Ihr Schreiben vom 24.10.2013 / Ihr Zeichen: 6/10-be.)

Sehr geehrter Herr Theuerkauf,

hiermit teilen wir Ihnen mit, dass sich im o. g. Gebiet keine Wasserleitungen unserer Gesellschaft befinden und wir Ihnen diesbezüglich keine Auskünfte geben können.

Der für Sie zuständige Netzbetreiber ist der Wasserbeschaffungsverband Thomasberg.

Wasserbeschaffungsverband Thomasberg  
Siebengebirgsstr. 150, 53639 Königswinter  
Tel.: 02244 92 19 0

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen unter der o. g. Rufnummer zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wasserversorgungs-GmbH  
Sankt Augustin

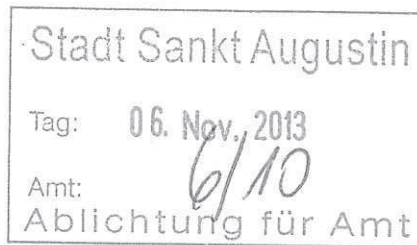
i. A.

Angelos Koukovinos

Hausanschrift  
Mendener Straße 23  
53757 Sankt Augustin

Telefon Durchwahl 02241 / 233-32  
Telefon Zentrale 02241 / 233-0  
Telefax 02241 / 233-50  
E-Mail [service@wvg-sanktaugustin.de](mailto:service@wvg-sanktaugustin.de)<mailto:service@wvg-sanktaugustin.de>

Geschäftsführer: Wilhelm Roth  
Vorsitzende des Aufsichtsrates: Claudia Feld-Wielpütz  
Handelsregister AG Siegburg - HRB 186  
Steuer-Nr.: 222 / 5726 / 0126



Amprion GmbH, Rheinlanddamm 24, 44139 Dortmund

Stadt Sankt Augustin  
Planung und Liegenschaften  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

*6/10*

Betrieb/Projektierung

|                |                              |
|----------------|------------------------------|
| Ihre Zeichen   | Oliver Becker                |
| Ihre Nachricht | 25.10.2013                   |
| Unsere Zeichen | B-LB/X/Tsc/89.635/Bn         |
| Name           | Herr Tscherner               |
| Telefon        | +49 231 5849-15792           |
| Telefax        | +49 231 5849-15667           |
| E-Mail         | martin.tscherner@amprion.net |

Seite 1 von 1

Dortmund, 30. Oktober 2013

**Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 801/A1 „An der Burg“ sowie öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

**Amprion GmbH**

Rheinlanddamm 24  
44139 Dortmund  
Germany

T +49 231 5849-0  
F +49 231 5849-14188  
www.amprion.net

Sehr geehrte Damen und Herren,

**Aufsichtsratsvorsitzender:**  
Heinz-Werner Ufer

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine Höchstspannungsleitungen unseres Unternehmens.

**Geschäftsführung:**  
Dr. Hans-Jürgen Brick  
Dr. Klaus Kleinekorte

Planungen von Höchstspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

**Sitz der Gesellschaft:**  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 15940

Diese Stellungnahme betrifft nur die von uns betreuten Anlagen des 220- und 380-kV-Netzes.

Ferner gehen wir davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

**Bankverbindung:**  
Commerzbank Dortmund  
BLZ 440 400 37  
Kto.-Nr. 352 0087 00  
BIC: COBADEFF440  
IBAN:  
DE27 4404 0037 0352 0087 00  
USt.-IdNr. DE 8137 61 356

Mit freundlichen Grüßen

Amprion GmbH

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

6/7.10.13

Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Deutz-Mülheimer-Straße 22-24 •  
50679 Köln

Deutsche Bahn AG  
DB Immobilien  
Region West  
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24  
50679 Köln  
www.deutschebahn.com

Stadt Sankt Augustin  
Oliver Becker  
Fachdienst 6/10-Planung und Liegenschaften-  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

Michaela Schiefer  
Telefon 0221-141-3446  
Telefax 0221-141-2244  
michaela.schiefer@deutschebahn.com  
Zeichen FRI-W-L(A) Schi 14326  
TÖB-KÖL-13-8443

Ihr Zeichen: ohne

30.10.2013  
Ihre Nachricht vom 25.10.2013

**3.Änderung des Bebauungsplans Nr. 801/A1 „An der Burg“**  
hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs.2  
BauGB

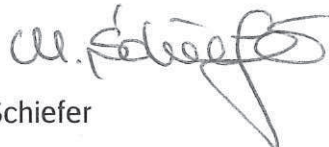
Sehr geehrter Herr Becker,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Bahn, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen,  
übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme als Träger öffentlicher Belange zum  
o. g. Verfahren:

Nach Prüfung der uns übermittelten Unterlagen bestehen unsererseits keine Anregungen oder  
Bedenken.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Deutsche Bahn AG

i.V.  i.A.   
Bonner Schiefer



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Datum 30.10.2013  
Seite 1 von 1

Stadt Sankt Augustin  
Ordnungsamt  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

Aktenzeichen:  
22.5-3-5382056-336/13/  
bei Antwort bitte angeben

Herr Brand  
Zimmer 114  
Telefon:  
0211 475-9710  
Telefax:  
0211 475-9040  
kbd@brd.nrw.de

**Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD) / Luftbildauswertung**

Sankt Augustin, Bebauungsplan Nr. 801/A1 „An der Burg“

Ihr Schreiben vom 25.10.2013

Luftbilder aus den Jahren 1939 - 1945 und andere historische Unterlagen liefern keine Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln im beantragten Bereich. Eine Garantie auf Kampfmittelfreiheit kann gleichwohl nicht gewährt werden. Sofern Kampfmittel gefunden werden, sind die Bauarbeiten sofort einzustellen und die zuständige Ordnungsbehörde oder eine Polizeidienststelle unverzüglich zu verständigen.

Erfolgen Erdarbeiten mit erheblichen mechanischen Belastungen wie Rammarbeiten, Pfahlgründungen, Verbauarbeiten etc. empfehle ich eine Sicherheitsdetektion. Beachten Sie in diesem Fall auf unserer Internetseite das [Merkblatt für Baugrundeingriffe](#).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.brd.nrw.de/ordnung\\_gefahrenabwehr/kampfmittelbeseitigung/index.jsp](http://www.brd.nrw.de/ordnung_gefahrenabwehr/kampfmittelbeseitigung/index.jsp)

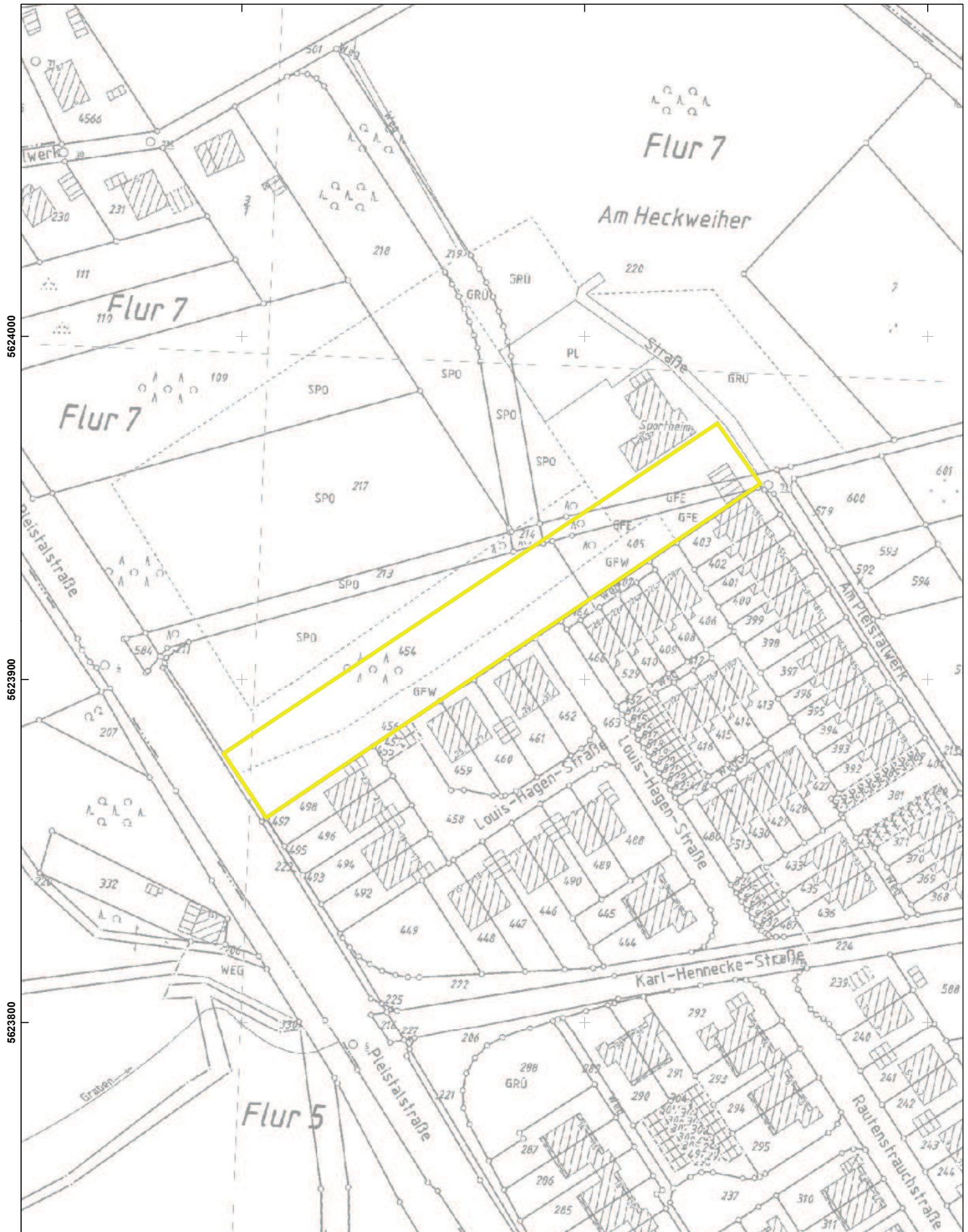
Im Auftrag

(Brand)

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Mündelheimer Weg 51  
40472 Düsseldorf  
Telefon: 0211 475-0  
Telefax: 0211 475-9040  
poststelle@brd.nrw.de  
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
DB bis D-Flughafen,  
Buslinie 729 - Theodor-Heuss-  
Brücke  
Haltestelle:  
Mündelheimer Weg  
Fußweg ca. 3 min

Zahlungen an:  
Landeskasse Düsseldorf  
Konto-Nr.: 4 100 012  
BLZ: 300 500 00 West LB AG  
IBAN:  
DE41300500000004100012  
BIC:  
WELADED



Bezirksregierung  
Düsseldorf



Aktenzeichen :

22.5-3-5382056-336/13

Maßstab : 1:1.500

Datum : 30.10.2013

Diese Karte darf nur gemeinsam mit  
der zugehörigen textlichen Stellung-  
nahme verwendet werden.

**Nicht relevante Objekte ausserhalb  
des beantragten Bereichs sind  
ausgeblendet.**

#### Legende

- |  |                           |  |                     |
|--|---------------------------|--|---------------------|
|  | aktuelle Antragsfläche    |  | Laufgraben          |
|  | Antragsfläche             |  | Panzergraben        |
|  | Blindgängerverdachtspunkt |  | Schützenloch        |
|  | geräumte Blindgänger      |  | militärische Anlage |
|  | geräumte Fläche           |  | Stellung            |
|  | Detektion nicht möglich   |  |                     |



Unitymedia NRW GmbH | Postfach 10 20 28 | 34020 Kassel

Stadt Sankt Augustin  
Fachdienst 6/10 - Planung und Liegenschaften  
Oliver Becker  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

Bearbeiter(in):  
Abteilung: Zentrale Planung  
Direktwahl:  
E-Mail: [ZentralePlanungND@umkbw.de](mailto:ZentralePlanungND@umkbw.de)  
Vorgangsnummer: 99527

Datum  
30.10.2013

Seite 1/1

### **Bebauungsplan-Nr. 801/A1, 3. Änderung „An der Burg“**

Sehr geehrter Herr Becker,

vielen Dank für Ihre Informationen.

Gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände.

Wir weisen jedoch auf Folgendes hin: Im Planbereich befinden sich Versorgungsanlagen der Unitymedia NRW GmbH. Bitte beachten Sie die beigegefügte Kabelschutzanweisung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie dabei immer unsere oben stehende Vorgangsnummer an.

Freundliche Grüße

Zentrale Planung Unitymedia Kabel BW

### **Änderung der Adressdaten bei Unitymedia Kabel BW**

Bitte richten Sie Ihre Anfragen ab sofort an folgende Adressen:

eMail: [ZentralePlanungND@umkbw.de](mailto:ZentralePlanungND@umkbw.de) oder  
Postanschrift: **Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel**

**Unitymedia NRW GmbH**

Postanschrift: Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel

Handelsregister: Amtsgericht Köln | HRB 55984 | Sitz der Gesellschaft: Köln | USt-ID DE 813 243 353

Geschäftsführer: Lutz Schüller (Vorsitzender) | Jon Garrison | Dr. Herbert Leifker | Frank Meywerk | Winfried Rapp

[www.unitymedia.de](http://www.unitymedia.de)



## **Anweisung zum Schutze unterirdischer Anlagen bei Arbeiten Anderer (Kabelschutzanweisung)**

Diese Kabelschutzanweisung gilt für die Kabel BW GmbH sowie die Unternehmen der Unitymedia-Gruppe, nachfolgend „Betreiber“ genannt.

„Telekommunikationslinien (TK-Linien)“ sind unter- oder oberirdisch geführte feste Übertragungswege (Telekommunikations-kabelanlagen) einschließlich deren Zubehör wie Schalt-, Verstärker- oder Verzweigungseinrichtungen, Masten und Unterstützungen, Kabelschächte und Rohre. In einigen Publikationen ist auch der Begriff „Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen)“ gebräuchlich. Dieser Begriff wird auch in dieser Kabelschutzanweisung genutzt.

TK-Anlagen können bei Arbeiten jeder Art, die in Ihrer Nähe am oder im Erdreich durchgeführt werden, leicht beschädigt werden. Durch solche Beschädigungen wird der für die Öffentlichkeit wichtige Kommunikationsdienst des Betreibers erheblich gestört. Beschädigungen von Kommunikationsanlagen sind nach Maßgabe der §§316b und 317 StGB strafbar und zwar auch dann, wenn sie fahrlässig herbeigeführt werden. Außerdem ist derjenige, der für die Beschädigung verantwortlich ist, dem Betreiber zum Schadensersatz verpflichtet. Es liegt daher im Interesse aller, die solche Arbeiten durchführen, äußerste Vorsicht walten zu lassen und insbesondere folgendes genau zu beachten, um Beschädigungen zu vermeiden:

- (1) Vor der Aufnahme von Arbeiten am oder im Erdreich ist es notwendig, bei der

Planauskunft Unitymedia:

[www.unitymedia.de/geschaeftskunden/service/planauskunft.html](http://www.unitymedia.de/geschaeftskunden/service/planauskunft.html)

oder Fax: **0900 / 1111 140** (10 Euro pro Anfrage)

Planauskunft Kabel BW:

[www.kabelbw.de/kabelbw/cms/Unternehmen/Geschaeftskunden/Service/Planauskunft/index.html](http://www.kabelbw.de/kabelbw/cms/Unternehmen/Geschaeftskunden/Service/Planauskunft/index.html)

oder Fax: **0900 / 1111 140** (10 Euro pro Anfrage)

die Bestandspläne abzufordern.

- (2) Vorsicht beim Aufgraben! Zuerst die Lage der TK-Anlagen feststellen! Ggf. Suchschachtung!
- (3) Kabel der Betreiber werden nicht nur im öffentlichen Grund, sondern auch im privaten Grund (z.B. Felder, Wiesen, Waldstücke) geführt. Die Kabel liegen gewöhnlich in einer Tiefe von 30 cm bis 100 cm. Eine abweichende Tiefenlage ist wegen Kreuzungen mit anderen Anlagen, infolge nachträglicher Veränderungen der Deckung durch Straßenumbauten und aus anderen Gründen möglich. Die Kabel können in Kunststoffrohre oder Betonformsteine eingezogen, mit Schutzeinrichtungen (z.B. Schutzhauben, Mauersteinen) abgedeckt und durch ein Trassenband gekennzeichnet oder frei im Erdreich verlegt sein.
- (4) Rohre, Formsteine, Abdeckungen und Trassenband schützen die Kabel nicht gegen mechanische Beschädigungen. Sie sollen die Aufgrabenden lediglich auf das Vorhandensein von Kabeln aufmerksam machen (Warnschutz).
- (5) Telekommunikationskabel, bei denen die Grenzwerte nach DIN VDE 0800, Teil 3 überschritten werden, ist bei Beschädigung eine Gefährdung der damit in Berührung kommenden Personen nicht auszuschließen.
- (6) Bei einer Beschädigung von Glasfaserkabel ist Vorsicht geboten. Hier kann es beim Hineinblicken in den Lichtwellenleiter zu einer Gefährdung des Auges kommen.

- (7) Bei Erdarbeiten in der Nähe von TK-Anlagen dürfen spitze oder scharfe Werkzeuge (z.B. Bohrer, Spitzhacke, Spaten, Stoßeisen) als auch schlagende Werkzeuge (z.B. Krampen) nur so gehandhabt werden, dass Beschädigungen sicher ausgeschlossen sind. Für weiterführende Arbeiten sind nur stumpfe Geräte (z.B. Schaufeln) zu verwenden. Damit Abweichungen der Kabellage oder mit breiteren Kabelkanälen gerechnet werden muss, sind die gleichen Verhaltensmaßnahmen auch in einer Breite bis zu 50 cm links und rechts der bezeichneten Kabellage zu beachten.
- (8) Sprengungen in Schutzzonen von TK-Anlagen sind nur mit Wissen der regional zuständigen Service-Mitarbeiter und nach deren Angaben durchzuführen! Eine Beschädigung muss ausgeschlossen werden.
- (9) Müssen TK-Anlagen im Zuge von Arbeiten vorübergehend frei gelegt werden, so sind sie für die Dauer des Freiliegens wirksam vor Beschädigungen zu schützen.
- (10) In Gräben, in denen Kabel freigelegt worden sind, ist die vorherige Lage und der ursprünglich vorgefundene Zustand der TK-Anlage bestmöglich wieder herzustellen. Verrohrungen, Schutzabdeckungen und Trassenwarnband sind wieder herzustellen. Beim Schließen des Grabens ist die Erde zunächst nur bis in die Höhe des Kabelauflagers zu verfüllen und zu verdichten. Das Kabel ist auf einer 10 cm hohen, verdichteten, glatten Schicht aus loser, steinfreier Erde aufzubringen. Die neue Schicht über dem Kabel ist zunächst vorsichtig mit einem hölzernen Flachstampfer zu verdichten. Falls sich der Bodenaushub zum Wiedereinbau nicht eignet, ist gesiebter Sand zu verwenden.
- (11) Auf freiliegenden oder freigelegten Telekommunikationskabeln ist grundsätzlich nichts abzustellen.
- (12) Bei Erdarbeiten ist die ausführende Firma oder Person verpflichtet, alle gebotene Sorgfalt aufzuwenden, um einer Beschädigung von TK-Anlagen vorzubeugen.
- (13) Die Anwesenheit eines Beauftragten des Betreibers an der Aufgrabungsstelle hat keinen Einfluss auf die Verantwortlichkeit des Aufgrabenden. Der Aufgrabende ist weiterhin voll verantwortlich. Der Beauftragte des Betreibers hat keine Anweisungsbefugnis gegenüber den Arbeitskräften der die Aufgrabungen durchführenden Firma.
- (14) Kennzeichnung und Vermarkungseinrichtungen (wie z.B. Kabelmerksteine, -pflöcke, -scheiben oder -pfähle und eingegrabene Elektronik-Marker) sind Bestandteile der TK-Anlagen. Sie sind wichtige Fixpunkte für die Vermessung und für das wieder Auffinden der TK-Anlagen im Störfall. Oberirdische Vermarkungselemente müssen ständig sichtbar und zugänglich gehalten werden.
- (15) Jede unbeabsichtigte Freilegung von TK-Anlagen des Betreibers ist unverzüglich und auf dem schnellsten Wege zu melden. Freigelegte Kabel sind zu sichern und vor Beschädigung und Diebstahl zu schützen. Die Erdarbeiten sind an Stellen mit unbeabsichtigt freigelegten Kabeln bis zum Eintreffen des Beauftragten des Betreibers einzustellen.
- (16) Leitungsanlagen des Betreibers dürfen grundsätzlich nicht lotrechtlich überbaut werden. (Sollte eine Überbauung der Anlagen des Betreibers nicht vermeidbar sein, ist vor Ausführung der Arbeiten eine Abstimmung mit dem Beauftragten des Betreibers zu treffen und schriftlich festzuhalten).



### **Besonderheiten Unitymedia**

- (1) Beim Vorhandensein von **HDD-Bohrungen (Spülbohrungen)** in den Betreiber-Plänen ist von Ihnen das entsprechende Bohrprotokoll bei der Planauskunft unter Angabe der Anfragenummer und der HDD- Kennung (SBW-Nr.) anzufordern, da Abweichungen von der Regelverlegetiefe vorliegen.
- (2) Die in den Plänen vermerkten Maße, (nicht die zeichnerische Darstellung der Trassen) geben einen Anhalt für die Lage der dargestellten Telekommunikationsanlagen. Alle Maße sind in Metern vermerkt.
- (3) Zu in den Plänen angegebenen Messpunkten können die Koordinatentabellen bei Unitymedia unter Angabe der Anfragenummer abgerufen werden.

### **Meldung von Kabelschäden und anderen Vorkommnissen**

**Kabel BW: Tel.: 01805 / 888-150\***

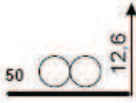
\* 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, bis zu 42 Cent pro Minute für Anrufe aus dem Mobilfunknetz

**Unitymedia: Tel.: 02273 / 605-5626**

### **Kontaktdaten**

|                                   | <b>Kabel BW</b>                                                                                                                                                                                      | <b>Unitymedia</b>                                                                                                                              |
|-----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anschrift<br>(nicht Planauskunft) | Kabel BW GmbH<br>Planauskunft<br>Hedelfinger Str. 60<br>70327 Stuttgart                                                                                                                              | Unitymedia NRW GmbH<br>Planauskunft<br>Michael-Schumacher-Str. 1<br>50170 Kerpen                                                               |
|                                   | E-mail: <a href="mailto:Planauskunft@kabelbw.com">Planauskunft@kabelbw.com</a>                                                                                                                       | E-mail: <a href="mailto:Planauskunft@unitymedia.de">Planauskunft@unitymedia.de</a>                                                             |
|                                   |                                                                                                                                                                                                      | Tel.: 02273 / 605 – 2860<br>Fax: 02273 / 5947 - 0782                                                                                           |
| Planauskunft                      | Fax: <b>0900 / 1111 140</b> (10 Euro pro<br>Anfrage)                                                                                                                                                 | Fax: <b>0900 / 1111 140</b> (10 Euro pro<br>Anfrage)                                                                                           |
|                                   | <a href="http://www.kabelbw.de/kabelbw/cms/Unternehmen/Geschaeftskunden/Service/Planauskunft/index.html">www.kabelbw.de/kabelbw/cms/Unternehmen/Geschaeftskunden/Service/Planauskunft/index.html</a> | <a href="http://www.unitymedia.de/geschaeftskunden/service/planauskunft.html">www.unitymedia.de/geschaeftskunden/service/planauskunft.html</a> |

## Symbolverzeichnis - Trassen

|                                                                                     |                                           |                                                                                     |                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|    | Kabelschacht mit Nummer                   |    | Schutzrohr (DN 100) mit Längenangabe in Pfeilrichtung                                 |
|    | Abzweigkasten mit Nummer                  |                                                                                     |                                                                                       |
|    | Batterieschacht mit Nr.                   |    | Schutzrohr (DN 50) mit Längenangabe in Pfeilrichtung                                  |
|    | Verstärkerpunkt-Gehäuse (VrP-Gehäuse)     |    | Anzahl Rohre DN 100( Länge in Meter). Der Unterstrich gibt die Lage in der Trasse an. |
|    | VrP-Gehäuse in einer Litfaßsäule          |                                                                                     |                                                                                       |
|   | VrP-Gehäuse mit Einspeisepunkt            |   | Anzahl der Rohre DN 40 mit Kennzeichnungsmerkmalen (Länge in Meter).                  |
|  | Muffentrog                                |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Rohrtrassenende                           |  | Hauseinführung                                                                        |
|  | Rohrtrassenunterbrechung                  |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Rohrtrassenunterbrechung mit Montagegrube |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Säule                                     |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Verbindungsstelle                         |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Fitting / Rohrverbinder                   |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Rohrtrasse                                |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Erdkabeltrasse                            |                                                                                     |                                                                                       |
|  | Oberirdische Kabeltrasse                  |                                                                                     |                                                                                       |

Länge von A bis B .  
Beachte  
Schnittzeichnung  
(HDD-84,5-  
4XDN125)  
SBW-1311B-001

**HDD-Bohrungen mit  
informationen über Abschnitt,  
Länge und Anzahl der Rohre,  
sowie der Bauwerksnummer  
der Bohrung**

**SBW-1311B-001  
entspricht der Nr.  
des Bohrprotokolls, bzw. Bohrprofil**

 256

**Meßpunkt mit  
Koordinatenpunkt-Nr.  
Koordinatentabelle anfordern**



**HDD-Bohrung  
(Spülbohrung)  
Ggf. Bohrprotokoll  
anfordern**



unitymedia  
kabel bw

## Symbolverzeichnis - Telekom Legenden

|  |                                                                                                |  |                                                                 |
|--|------------------------------------------------------------------------------------------------|--|-----------------------------------------------------------------|
|  | Kabelschacht mit einem Deckel                                                                  |  | Kupplung                                                        |
|  | Kabelkanal aus 2 x 3<br>Kunststoffrohren DN 100                                                |  | Abzweiger                                                       |
|  | Kabelschacht mit zwei Deckeln                                                                  |  | Kreuzung mit Starkstromkabel                                    |
|  | Kabelkanal aus 2 Formsteinen                                                                   |  | Kreuzung mit Rohrleitung für flüssige oder<br>gasförmige Stoffe |
|  | Abzweigkasten<br>(AzK)                                                                         |  | Hier befindet sich ein Kabelring                                |
|  | Zwei Kabel und vier Leerrohre DN 40 in einer Trasse                                            |  | Totes Kabel                                                     |
|  | Zwei Formsteine und Rohr aus Halbschalen                                                       |  | Muffentrog                                                      |
|  | Unterbrechungsstelle in einer Kabelrohranlage                                                  |  | Kabelmerkmale                                                   |
|  | Teilweise abgebrochener Kabelschacht                                                           |  | Verstärkerpunkt                                                 |
|  | Rohrende, ab hier liegt das Kabel als<br>Erdkabel                                              |  | Einspeisepunkt ( 220V)                                          |
|  | Erdkabel, abgedeckt durch<br>Mauerziegel oder Abdeckplatten                                    |  | Übergabepunkt                                                   |
|  | Erdkabel, abgedeckt durch<br>Abdeckhauben                                                      |  | Verstärkerstelle                                                |
|  | Zwei Kabel mit Trassenband                                                                     |  | Empfangsstelle                                                  |
|  | Zwei Schutzrohre ab der Strichlinie in<br>Pfeilrichtung 0,5m lang                              |  |                                                                 |
|  | Kennzeichnung der Einmessachse<br>durch eine Strichlinie, auf die<br>Abstandsmaße bezogen sind |  |                                                                 |
|  | Hinweis auf Gefährdung durch Fernspeisung, der<br>Grenzwert nach VDE 800 wird überschritten    |  |                                                                 |



unitymedia  
kabel bw

### Abkürzungsverzeichnis - Oberflächenmerkmale

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| Ackk       | Ackerkante              |
| Betk       | Betonkante              |
| Bw         | Bahnwärterhaus          |
| Gy         | Gully                   |
| OT         | Ortstafel               |
| Tkst       | Tankstelle              |
| VP         | Vermessungspunkt        |
| Wgw        | Wegweiser               |
| Wgk unreg  | unregelmäßige Wegkante  |
| Bdst       | Bordstein               |
| Bmr        | Baumreihe               |
| Fbk        | Fahrbahnkante           |
| Hy         | Hydrant                 |
| Rwg        | Radweg                  |
| TP         | Trigonometrischer Punkt |
| Wgrd       | Wegrand                 |
| unbest Wgk | Unbestimmte Wegkante    |



## **1 Nutzungsbedingungen des Planauskunft-Systems von Kabel BW und Unitymedia**

Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Kabel BW GmbH sowie die Unternehmen der Unitymedia-Gruppe, nachfolgend „Betreiber“ genannt.

Die Planauskunft bietet ein Auskunftssystem für Trasseninformationen im öffentlichen Grund. Übersichtlich können Architekten, Tiefbaufirmen, Planungsbüros, Energielieferanten und öffentliche Träger feststellen, ob bei anstehenden Maßnahmen die Betreiber-Infrastruktur betroffen ist.

Die Betreiber-Planauskunft wird als

1. kostenfreies Internet Angebot (Online-Planauskunft) und
2. kostenpflichtiges Faxabruf Angebot (Mehrwertdienstangebot)

betrieben.

### **1.1 Allgemeine Bestimmungen**

Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen ist die Erteilung von Planauskünften mit dem Zweck des Schutzes der Betreiber-Infrastruktur bei jeglichen Hoch- und Tiefbauarbeiten. Die Nutzungsbedingungen gelten auch für alle sonstigen stattfindenden und zukünftigen Maßnahmen, die zu einer Gefährdung, Beschädigung oder Störung einzelner oder mehrerer Telekommunikationslinien (§ 3 Nr. 26 TKG) und sonstigen Telekommunikationsanlagen (§ 3 Nr. 23 TKG) der Betreiber Einrichtungen führen könnten.

Die Planauskunft ist kein Leitungskataster und erhebt daher keinen Anspruch auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität.

Die Angaben in den Lageplänen dienen den Betreibern ausschließlich zur Dokumentation ihrer Telekommunikationsanlagen.

Der Betreiber übernimmt keine Gewähr für Folgeschäden. Der Verlauf unterirdisch verlegter Kabel oder Telekommunikationsanlagen kann aus verschiedenen Gründen von den Planangaben abweichen. Ein Mitverschulden aus dem abweichenden Verlauf von Leitungen zu den Plänen nach Lage oder Verlegetiefe kann aus den geschilderten Umständen gegenüber dem Betreiber nicht begründet bzw. behauptet und geltend gemacht werden. Aus den genannten Gründen und im Interesse der Versorgungssicherheit sowie der Sorgfaltspflicht des Bauunternehmens für Sachen, Leib und Leben sind Leitungen durch Suchschlitze zu orten und durch Handausschachtung freizulegen.

Der Betreiber weist darauf hin, dass bei allen Maßnahmen, die zu einer Gefährdung, Störung oder Beschädigung einzelner oder mehrerer Telekommunikationslinien und sonstigen Telekommunikationseinrichtungen führen könnten, die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz dieser Anlagen, die anerkannten Regeln der Technik sowie alle weiteren technischen Regelwerke zu beachten sind. Sollte die Leitung dennoch nicht auffindbar sein, so ist der Betreiber zu informieren.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Betreiber und der Anfragende<sup>1</sup> sich darüber einig sind, dass mit Anerkennung dieser Nutzungsbedingung keinerlei Haftungserleichterung für den Anfragenden für die ihm obliegenden Pflichten im Rahmen seiner Maßnahme entstehen.

Die Inhalte und Informationen dürfen nur zur Erreichung des vorgenannten Nutzungszwecks Verwendung finden. Eine Weitergabe an Dritte, auch nicht auszugsweise, ist, ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch den Betreiber, strengstens untersagt. Dies schließt ebenfalls das Kopieren, Verwerten, Veröffentlichen, Verreiben sowie eine sonstige Nutzung der Inhalte für eigene und fremde Zwecke mit ein d.h. der Anfragende verpflichtet sich, die vom Betreiber bereitgestellten Planunterlagen ausschließlich zur eigenen Verwendung und nur für die entsprechende Maßnahme zu verwenden. Er verpflichtet auch seine Mitarbeiter zur Verschwiegenheit gegenüber den Bestandsinformationen.

Die Auskunft verliert ihre Gültigkeit nach spätestens 4 Wochen. Dann ist die Anfrage zu erneuern. Maßgebend ist das Ausgabedatum.

Der Anfragende verpflichtet sich darüber hinaus, die vom Betreiber bereitgestellten Dokumente, z. B. die Kabelschutzanweisung, als Bestandteil dieser Vereinbarung anzuerkennen.

## **2 Besondere Regelungen für die Online-Planauskunft und das Mehrwertdienstangebot**

### **2.1 Online-Planauskunft**

- (1) Das für die Online-Planauskunft registrierte Unternehmen hat nach Anerkennung dieser Nutzungsbedingungen per Internet Zugang auf Bestandsdaten der Telekommunikationsanlagen.
- (2) Der Betreiber übernimmt keine Gewähr dafür, dass dieser angebotene Dienst jederzeit zur Verfügung steht. Der Betreiber weist ausdrücklich auf die weiteren Möglichkeiten zur Einholung von entsprechenden Bestandsdaten hin.
- (3) Die Einrichtung eines Hyperlinks von Webseiten auf eine zum Betreiber Angebot gehörenden Seite ist ohne vorherige, schriftliche Zustimmung untersagt. Dazu gehört auch, insbesondere Inhalte in einem Teilfenster (Frame) einzubinden und/oder darzustellen.
- (4) Der Betreiber schließt für Schäden aus einer unberechtigten bzw. unkorrekten Verwendung jegliche Haftung aus.
- (5) Der Anfragende versichert gegenüber Betreiber, dass alle von ihm im Rahmen dieser genutzten Anwendung gemachten Angaben wahrheitsgemäß und richtig sind.
- (6) Der Betreiber behält sich eine dauernde oder vorübergehende Nutzungsverweigerung ohne Angabe von Gründen vor.
- (7) Der Anfragende ist einverstanden mit der Speicherung seiner persönlichen Daten sowie der Mitschriften aller Zugriffe und deren Auswertung im Schadens- bzw. Missbrauchsfall. Er erteilt die Berechtigung, die zur Erfüllung dieser Vereinbarung erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung dieser Vereinbarung auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen zu speichern und zu verarbeiten.

### **2.2 Mehrwertdienstangebot**

Zugang zur Betreiber -Planauskunft wird darüber hinaus durch einen kostenpflichtigen Faxabrufservice als Mehrwertdienst gewährt. Pro Faxabruf gewährt der Betreiber jeweils eine Planauskunft.

---

<sup>1</sup> Im Sinne besserer Lesbarkeit haben wir uns in dieser Nutzungsvereinbarung für die männliche Sprachform entschieden. Die Ausführungen gelten selbstverständlich in gleichem Maße für die weibliche wie für die männliche Sprachform.



## 2.3 Erreichbarkeit der Planauskunft

### Kabel BW

Fax.: 0900 / 1111 140 (10 Euro/Anfrage)  
E-mail: (nicht für Plananfragen): [Planauskunft@kabelbw.com](mailto:Planauskunft@kabelbw.com)  
Anschrift (nicht für Plananfragen): Kabel BW GmbH, Planauskunft,  
Hedelfinger Str. 60, 70327 Stuttgart

### Unitymedia

Fax.: 0900 / 1111 140 (10 Euro/Anfrage)  
E-mail: (nicht für Plananfragen): [Planauskunft@unitymedia.de](mailto:Planauskunft@unitymedia.de)  
Anschrift (nicht für Plananfragen): Unitymedia NRW GmbH, Planauskunft,  
Michael-Schumacher-Str. 1, 50170 Kerpen

## 3 Sonstige Regelungen

Der Betreiber macht ausdrücklich auf die weiteren Möglichkeiten zur Einholung von entsprechenden Daten über Telekommunikationslinien, -anlagen und sonstigen Infrastrukturen aufmerksam. Diese bestehen bei den jeweiligen Straßen- und Wegebausträgern, Versorgungsunternehmen, Telekommunikations- und sonstigen Infrastrukturunternehmen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam werden, so bleiben die anderen Bestimmungen davon unberührt. Diese werden durch eine wirksame Bestimmung, die dem Zweck der unwirksam gewordenen am nächsten kommt, ersetzt.

### Sitz der Unternehmen:

Kabel BW GmbH  
Im Breitspiel 2-4  
69126 Heidelberg

Unitymedia NRW GmbH  
Aachener Str. 746-750  
50933 Köln

Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG  
Aachener Str. 746-750  
50933 Köln

Unitymedia Services GmbH  
Aachener Str. 746-750  
50933 Köln

Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Stadt Sankt Augustin  
Fachdienst 6/10  
Planung und Liegenschaften  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

## Technischer Assetsupport

|                |                             |
|----------------|-----------------------------|
| Ihre Zeichen   | Herr Becker                 |
| Ihre Nachricht | 14. Oktober 2013            |
| Unsere Zeichen | DRW-T-SD/VB/Gr              |
| Name           | Herr Voß                    |
| Telefon        | 0231438-6319                |
| Telefax        | 0231438-38-6319             |
| E-Mail         | detlef.voss<br>@westnetz.de |

Dortmund, 30. Oktober 2013

## Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801/A1 „An der Burg“

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer E-Mail vom 25. Oktober 2013 teilen Sie der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH unter Beifügung von Planunterlagen die o. g. Maßnahme mit.

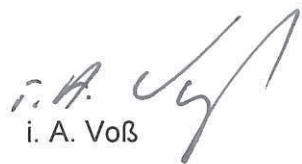
Die RWE Deutschland AG hat im Zuge der Neustrukturierung im Bereich Netze zum 01.01.2013 das regulierte Verteilnetzgeschäft der Netzbetreiber Rhein-Ruhr bzw. Westfalen-Weser-Ems in der Westnetz GmbH zusammengefasst. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der RWE Deutschland.

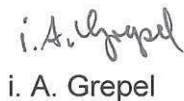
- |                                     |                                                                                                                         |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Durch die o. g. Maßnahme werden keine Erdgashochdruckleitungen der Westnetz GmbH betroffen                              |
| <input type="checkbox"/>            | Wir bitten Sie, künftig, hinsichtlich weiterer Westnetz-Versorgungsnetze, nur noch unser Regionalzentrum zu beteiligen. |
| <input type="checkbox"/>            | Innerhalb Ihrer Kommunalgrenzen befinden sich keine Erdgashochdruck-Leitungen unseres Unternehmens.                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> | TOEB-Beteiligungen per E-Mail bitte zukünftig an: (auskunft.gas@westnetz.de)                                            |
| <input type="checkbox"/>            | Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.                                                     |

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH

  
i. A. Voß

  
i. A. Grepel



### Westnetz GmbH

Florianstraße 15-21  
44139 Dortmund

T +49 231 438-01  
F +49 231 438-1234  
I www.westnetz.de

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:  
Heinz Büchel  
Dr. Gabriël Clemens  
Dr. Stefan Küppers  
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 25719

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 142 0934 00  
BIC COBADEFF360  
IBAN DE02 3604 0039  
0142 0934 00

USt.-IdNr. DE 8137 98 535

Informationen zu Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung mit Vergleichswerten zum Energieverbrauch sowie Kontaktmöglichkeiten zu Einrichtungen, die ebenfalls Angaben über angebotene Energieeffizienzmaßnahmen, Endkunden-Vergleichsprofile sowie gegebenenfalls technische Spezifikationen von energiebetriebenen Geräten bereitstellen, erhalten Sie auf folgender Internetseite: [www.edl-netz.de](http://www.edl-netz.de)

Ein Unternehmen der RWE

**Leitungsauskunft  
Fremdplanungsbearbeitung**

PLEdoc GmbH | Postfach 12 02 55 | 45312 Essen

Telefon 0201/36 59 - 0  
Telefax 0201/36 59 - 160  
E-Mail fremdplanung@pledoc.de

**Stadt Sankt Augustin  
Grünplanung 7/30  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin**

zuständig Bernd Schemberg  
Durchwahl 0201/36 59 - 321

|             |                    |             |               |                   |
|-------------|--------------------|-------------|---------------|-------------------|
| Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom | Anfrage an  | unser Zeichen | Datum             |
| Becker      | 25.10.2013         | PLEdoc GmbH | <b>147492</b> | <b>30.10.2013</b> |

**Bebauungsplan-Nr. 801/A1 . 3. Änderung \*An der Burg\***

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer Prüfung Ihrer Anfrage haben wir den räumlichen Ausdehnungsbereich Ihrer Maßnahme in dem beigefügten Übersichtsplan dargestellt. Maßgeblich für unsere Auskunft ist der im Übersichtsplan markierte Bereich. Bitte überprüfen Sie diese Darstellung auf Vollständig- und Richtigkeit und nehmen Sie bei Unstimmigkeiten umgehend mit uns Kontakt auf.

Der in der Anlage gekennzeichnete Bereich berührt keine Versorgungseinrichtungen der nachstehend aufgeführten Eigentümer bzw. Betreiber.

- Open Grid Europe GmbH, Essen (ehemals E.ON Gastransport GmbH)
- Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen (ehemals E.ON Ruhrgas AG)
- Ferngas Nordbayern GmbH (FGN), Nürnberg
- GasLINE Telekommunikationsnetzges. deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen
- Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen
- Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (METG), Essen
- Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund
- Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen

Diese Auskunft bezieht sich nur auf die Versorgungseinrichtungen der hier aufgelisteten Versorgungsunternehmen. Auskünfte zu Anlagen sonstiger Netzbetreiber (z. B. auch weiterer E.ON-Gesellschaften) sind bei den jeweiligen Versorgungsunternehmen bzw. Konzerngesellschaften oder Regionalcentern gesondert einzuholen.

Sollte der Geltungsbereich bzw. das Projekt erweitert oder verlagert werden oder der Arbeitsraum die dargestellten Projektgrenzen überschreiten, so bitten wir um unverzügliche Benachrichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

PLEdoc GmbH

-Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig-

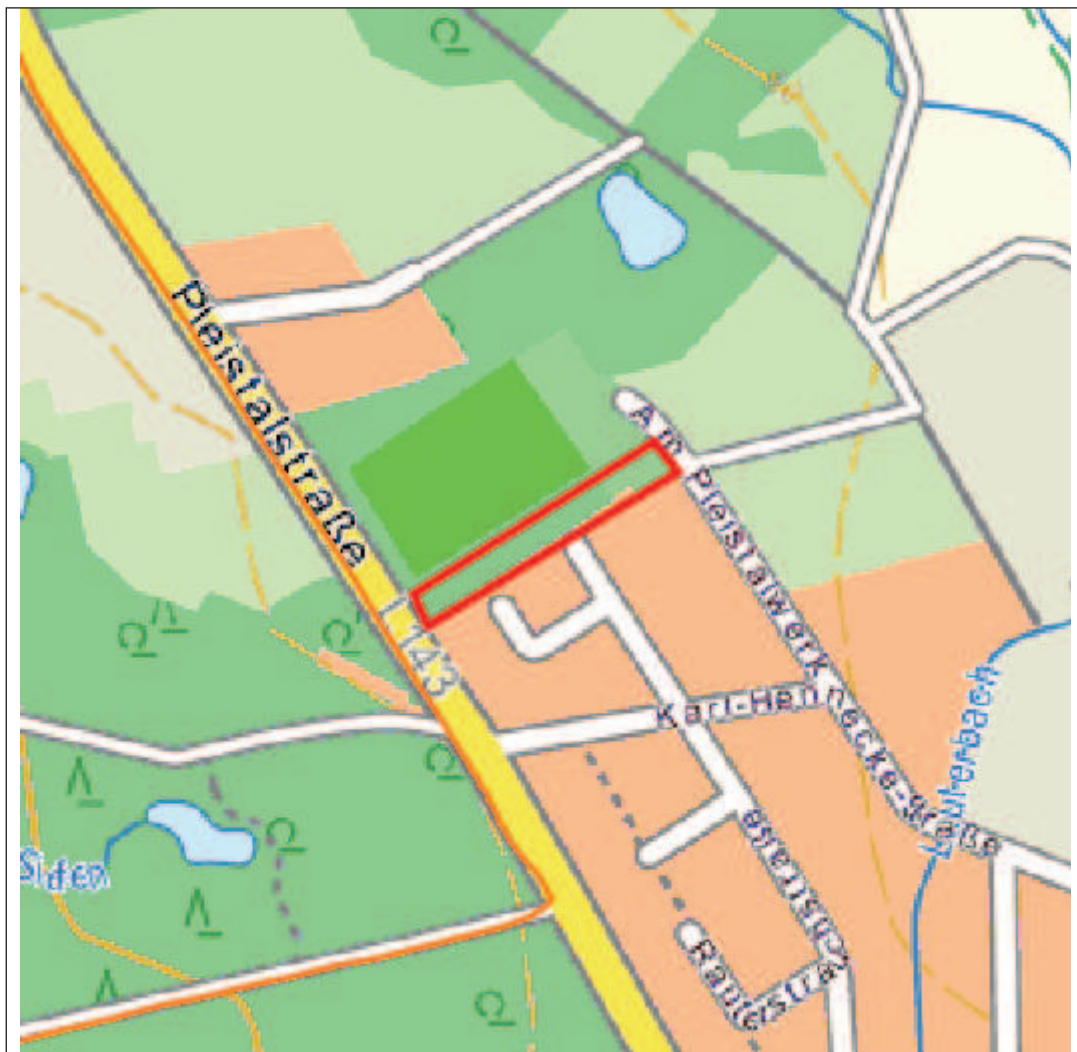
Geschäftsführer: Kai Dargel

PLEdoc Gesellschaft für Dokumentationserstellung und -pflege mbH • Schnieringshof 10-14 • 45329 Essen  
Telefon: 0201 / 36 59-0 • Telefax 0201/ 36 59-163 • E-Mail: info@pledoc.de • Internet: www.pledoc.de  
Amtsgericht Essen - Handelsregister B 9864 • USt-IdNr. DE 170738401  
Commerzbank AG, Essen (BLZ 360 400 39) Konto-Nr. 0120 811 500  
IBAN: DE83 3604 0039 0120 8115 00 • SWIFT: COBA DE FF 360

Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001  
Zertifikatsnummer  
SQ-9001 AU 6020



Für den in Ihrer Anfrage genannten Projektbereich haben wir einen Übersichtsplan erstellt. Dieser Übersichtsplan ist ausschließlich für den hier angefragten räumlichen Bereich zu verwenden. Bitte überprüfen Sie diese Darstellung auf Vollständig- und Richtigkeit und nehmen Sie bei Unstimmigkeiten umgehend mit uns Kontakt auf. Eine Ausdehnung oder Erweiterung des Projektbereichs bedarf immer einer erneuten Abstimmung mit uns. Eine Weitergabe an Dritte ist unzulässig.



ohne Maßstab

- Projektbereich
- Ferngas/Produktleitung
- LWL-Kabel
- Nachrichtenkabel

Stand: 30.10.2013



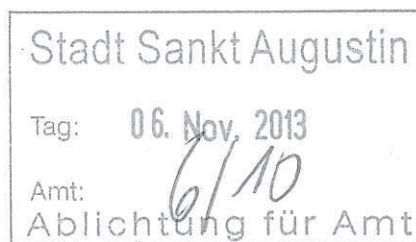
Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund

Stadt Sankt Augustin

- FD 6/10 - Planung u. Liegenschaften -

Markt 1

53757 Sankt Augustin



Datum: 4. November 2013  
Seite 1 von 4

Aktenzeichen:  
65.52.1-2013-633  
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:  
Herr Habicht  
joerg.habicht@bezreg-  
arnsberg.nrw.de  
Telefon: 02931/82-3651  
Fax: 02931/82-47219

Goebenstraße 25  
44135 Dortmund

**Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801/A1 "An der Burg" im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)**

Offenlegung der Planunterlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Ihre E-Mail vom 25.10.2013

Sehr geehrter Herr Becker,

die vorbezeichnete Planmaßnahme befindet sich über dem auf Braunkohle verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld „Maria II“ sowie über dem auf Eisenstein verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld „Engelbertsglück“. Die letzten Eigentümerinnen dieser Bergwerksfelder sind nicht mehr erreichbar.

Ausweislich der hier vorliegenden Unterlagen befinden sich im näheren Umfeld der Planmaßnahme folgende verlassene Tagesöffnungen:

Hauptsitz:  
Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de  
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:  
08.30 – 12.00 Uhr  
und 13.30 – 16.00 Uhr  
Freitags von  
08:30 – 14.00 Uhr

Konto der Landeskasse Düsseldorf bei der Landesbank Hessen-Thüringen:  
4008017  
BLZ 30050000  
IBAN: DE27 3005 0000 0004 0080 17  
BIC: WELADEDDE  
Umsatzsteuer ID:  
DE123878675



2586/5624/001/TÖB „Schacht mit Braunkohle“

R 2586097    H 5624977

Lagegenauigkeit:  $\pm 25\text{m}$

2586/5624/002/TÖB „Schacht mit Braunkohle“

R 2586201    H 5624947

Lagegenauigkeit:  $\pm 25\text{m}$

2586/5625/002/TÖB „Schacht mit Braunkohle“

R 2586090    H 5625018

Lagegenauigkeit:  $\pm 25\text{m}$

2586/5625/003/TÖB „Schacht mit Braunkohle“

R 2586173    H 5625085

Lagegenauigkeit:  $\pm 25\text{m}$

2586/5625/004/TÖB „Fund- /Versuchsschacht“

R 2586188    H 5625004

Lagegenauigkeit:  $\pm 25\text{m}$

Weitere Angaben, wie Teufe, Geometrie, räumliche Lage und Ausdehnung, Art und Umfang der Verfüllung sowie durchgeführter Sicherungsmaßnahmen liegen für diese Tagesöffnungen hier nicht vor. Darüber hinaus sind Hinweise über möglicherweise vorhandene Stollen dokumentiert. Auch hier ist über deren Teufe, Geometrie, räumliche Lage und Ausdehnung nichts bekannt.

Aus bergbehördlicher Sicht kann ich Ihnen folgende allgemeingültige Hinweise zur Einwirkungsrelevanz der vorhandenen Tageöffnungen und Stollen geben:



- Wenn die vorhandenen Verfüllsäulen nachsacken, abgehen oder die Tagesöffnungen einstürzen, muss in der näheren Umgebung der bergbaubedingten Tagesöffnungen mit einem Einbrechen und / oder einem Absenken der Tagesoberfläche gerechnet werden.
- Nach der allgemeinen Lehrmeinung wirkt ein Stollen auf die Tagesoberfläche ein, wenn die Festgesteinsüberdeckung die drei- bis fünffache Höhe des Stollens unterschreitet.

Auf Grund dieser Lagerstättenverhältnisse kann nicht mit letzter Sicherheit ausgeschlossen werden, dass um und im Bereich der Planmaßnahme möglicherweise Bergbau im tages- bzw. oberflächennahen Bereich geführt wurde. Die Frage, ob derartiger Bergbau dort geführt worden ist, lässt sich erst nach Durchführung entsprechender Erkundungsmaßnahmen (z. B. Bohrungen, geophysikalische Untersuchungen) abschließend beantworten.

Hinsichtlich einer gutachterlichen Einschätzung der Einwirkungsrelevanz des o. g. Bergbaus empfehle ich Ihnen, einen Sachverständigen einzuschalten und auf Grundlage dieser Untersuchungsergebnisse die Festlegung von Maßnahmen für die Durchführung des Planvorhabens vorzunehmen.

Ferner besteht zur Ermittlung der bergbaulichen Verhältnisse im Rahmen des Verfahrens und vor der Durchführung von Baumaßnahmen die Möglichkeit, die hier vorhandenen Unterlagen einzusehen. Durch die Einsichtnahme kann man sich selbst über die bergbaulichen Verhältnisse im Bereich des Grundstückes informieren und entscheiden, inwieweit Untersuchungen des Baugrundes notwendig sind. Da eine Einsicht-



nahme markscheiderische und geotechnische Sachkenntnisse erfordert,  
sollte ggf. ein Sachverständiger hinzugezogen werden.

Seite 4 von 4

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Im Auftrag:

(Habicht)

rhenag · Postfach 17 62 · 53707 Siegburg

Stadt Sankt Augustin  
Fachdienst 6/10 – Planung und Liegenschaften -  
Herrn Oliver Becker  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

6/4.11.13

rhenag  
Rheinische Energie  
Aktiengesellschaft

Bachstraße 3  
53721 Siegburg

Telefon 02241.107-0  
Telefax 02241.107-323

siegburg@rhenag.de  
www.rhenag.de

Durchwahl -374  
Faxwahl -277  
Absender Jürgen Fey  
Datum 04.11.2013

**3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 801/A1 – An der Burg**  
Ihre Mail vom 25.10.2013

Sehr geehrter Herr Becker,

gegen die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801/A1 „An der Burg“ bestehen unsererseits keine Bedenken.

Vorhandene Gasversorgungsleitungen sind in Ihrem Bestand zu sichern und dürfen nicht überbaut oder überpflanzt werden.

Zu Ihrer Kenntnisnahme ist dem Schreiben ein Gasbestandsplan im M 1 : 1000 beigefügt.

Freundliche Grüße

rhenag  
Rheinische Energie Aktiengesellschaft



i. A. Matthias Wazinski



i. A. Jürgen Fey

Anlage  
Gasbestandsplan im M 1 : 500

**Netzservice**

Siegburg  
Hennef  
Eitorf  
Königswinter  
Meitmann  
Betzdorf

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Dr. Heinz-Willi Mölders

Vorstand:  
Kurt Rommel  
Dr. Hans-Jürgen Weck

Handelsregister: AG Köln HRB 35215  
USt-ID-Nr. DE 215413400





# Flur 7

Am Heckweiher

Platz

Grünanlage

Grünanlage

Sportfläche

Sportfläche

Sportfläche

Sportfläche

Sportfläche

Sportfläche

Sportfläche

Pleistalstraße

Louis-Hagen-Straße

Gebäude und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Erholung

Gebäude- und Freifläche - Erholung

Gebäude- und Freifläche - Erholung

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

Gebäude- und Freifläche - Wohnen

## Planausschnitt

Plan-Nr: 2\_86247

Sparte: Gas

Maßstab: 1: 1000



Hinweise zur Benutzung  
entnehmen Sie bitte  
den beigelegten  
Merkblättern  
und Schutzanweisungen

Abt./Bearbeiter:

Ort: Sankt Augustin

Straße: Pleistalstr.

Ausgabedatum:  
25.10.2013 08:20



Regionalservice:

Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Stadt Sankt Augustin  
FD 6/10 – Planung und Liegenschaften  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin



Ihre Zeichen Oliver Becker  
Ihre Nachricht 25.10.2013  
Unsere Zeichen DRW-S-LK/X/Id/91.567/Bo/Bx  
Name Herr Iding  
Telefon 0231 438-5758  
Telefax 0231 438-5708  
E-Mail Stellungnahmen@Westnetz.de

Dortmund, 08. November 2013

**Bebauungsplan Nr. 801/A1, 3. Änderung „An der Burg“  
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren und Auslegung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine 110-kV-Hochspannungsleitungen der Westnetz GmbH.

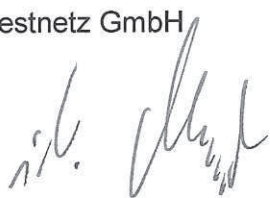
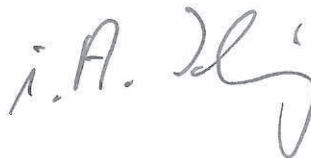
Planungen von 110-kV-Hochspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

Diese Stellungnahme betrifft nur die von uns betreuten Anlagen des 110-kV-Netzes und ergeht auch im Auftrag und mit Wirkung für die RWE Deutschland AG als Eigentümerin des 110-kV Netzes.

Ferner gehen wir davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH


**Westnetz GmbH**  
Florianstraße 15-21  
44139 Dortmund  
T +49 231 438-01  
F +49 231 438-1234  
I www.westnetz.de

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:  
Heinz Büchel  
Dr. Gabriël Clemens  
Dr. Stefan Küppers  
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 25719

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 142 0934 00  
BIC COBADEFF360  
IBAN DE02 3604 0039  
0142 0934 00

USt.-IdNr. DE 8137 98 535

**Von:** Wollenweber-Thomys Silke <Silke.Wollenweber-Thomys@stadtwerke-bonn.de>  
**An:** ""bauleitplanung@sankt-augustin.de"" <bauleitplanung@sankt-augustin.de>  
**Datum:** 12.11.2013 10:23  
**Betreff:** Bebauungsplan Nr. 801/A1 3. Änderung An der Burg; Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch ( BauGB) und Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

namens und im Auftrag der Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH teilen wir Ihnen mit, dass keinerlei betriebliche Belange unsererseits betroffen sind.

Wir weisen darauf hin, dass der Bereich der Pleistalstraße von den Buslinien der RSVG befahren wird.

Freundliche Grüße  
i.A. Silke Wollenweber

Service-Center Recht  
Telefon: 0228 711-2792 Fax: 0228 711-962792  
E-Mail: Silke.Wollenweber-Thomys@stadtwerke-bonn.de<mailto:Silke.Wollenweber-Thomys@stadtwerke-bonn.de>

---

Stadtwerke Bonn GmbH  
Theaterstraße 24, 53111 Bonn  
Sitz Bonn, Amtsgericht Bonn, HRB 8195  
Geschäftsführung: Heinz Jürgen Reining,  
Dipl.-Ing. (FH) Frank Preißmann,  
Dipl.-Volksw. Marco Westphal

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Klaus Peter Gilles

[www.stadtwerke-bonn.de](http://www.stadtwerke-bonn.de)<<http://http://www.stadtwerke-bonn.de>>

---

Sparen Sie pro Seite ca. 200 ml Wasser, 2 g CO2 und 2 g Holz:  
Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist.

---

---

Die Information in dieser E-Mail ist ausschliesslich fuer den Adressaten bestimmt und koennte vertrauliches und/oder privilegiertes Material enthalten. Jeglicher Zugriff auf diese E-Mail, die Übertragung, die Verbreitung oder anderweitige Verwendung sowie die Ergreifung von Massnahmen irgendeiner Art durch andere Personen als den Adressaten sind untersagt. Sollten Sie diese E-Mail irrtuemlich erhalten haben, informieren Sie bitte unverzüglich den Absender und löschen Sie diese E-Mail von Ihrem Computer, ohne Kopien anzufertigen.

Wir korrespondieren mit Ihnen ueber das Internet per E-Mail. Dennoch ist allein die von uns unterzeichnete schriftliche Fassung verbindlich. Wir weisen darauf hin, dass E-Mails verloren gehen, veraendert oder verfaelscht werden koennen. E-Mails sind grundsätzlich nicht gegen den Zugriff von Dritten geschuetzt. Daher ist auch die Vertraulichkeit unter Umstaenden nicht gewahrt. Wir haften deshalb nicht fuer die Unversehrtheit von E-Mails, nachdem sie unseren Herrschaftsbereich verlassen haben, und koennen Ihnen hieraus entstehende Schaeden nicht ersetzen. Sollte trotz der

von uns verwendeten Viren-Schutz-Programme durch die Zusendung von E-Mails ein Virus in Ihre Systeme gelangen, haften wir nicht fuer eventuell hieraus entstehende Schaeden. Dieser Haftungsausschluss gilt nur soweit gesetzlich zulaessig.



9/15. 11. 13

Thyssengas GmbH, Kampstraße 49, 44137 Dortmund

Stadt Sankt Augustin  
Fachbereich Stadtplanung und Bauordnung  
Planung und Liegenschaften  
Markt 1  
53754 Sankt Augustin

**Netzentwicklung und -  
administration  
Dokumentation**

Ihre Zeichen 6/10-be  
Ihre Nachricht 11.11.2013  
Unsere Zeichen N-L-D /An 2013-TÖB-0751  
Name Herr Anke  
Telefon +49 231 91291-6431  
Telefax +49 231 91291-2266  
E-Mail leitungsauskunft  
@thyssengas.com

Dortmund, 14. November 2013

**Bebauungsplan Nr. 801/ A1 3. Änderung „An der Burg“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Nachricht vom 11.11.2013 teilen Sie uns die o. g. Maßnahme/n mit:

- ☒ Durch die o. g. Maßnahme werden keine von Thyssengas GmbH betreuten Gasfernleitungen betroffen.
- ☒ Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. nicht vorgesehen.
- ☐ Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH

  
i. V. Radtke

  
i. A. Anke

Thyssengas GmbH

Kampstraße 49  
44137 Dortmund

T +49 231 91291-0  
F +49 231 91291-2012  
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:  
Dr. Axel Botzenhardt  
(Vorsitzender)  
Bernd Dahmen

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 21273

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 140 2908 00

USt.-IdNr. DE 119497635

**Von:** Göbel, Mario<mario.goebel@bezreg-koeln.nrw.de>  
**An:** "o.becker@sankt-augustin.de" <o.becker@sankt-augustin.de>  
**CC:** "Wergen, Rudolf" <rudolf.wergen@bezreg-koeln.nrw.de>  
**Datum:** 15.11.2013 09:14  
**Betreff:** AW: Bebauungsplan-Nr. 801/A1 . 3. Änderung \*An der Burg\*; Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß \* 13a Baugesetzbuch (BauGB) und Auslegung gemäß \* 3 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o.g. Bauleitplanverfahren erkenne ich keine Betroffenheiten in den Zuständigkeiten von Dezernat 54 der Bezirksregierung Köln (Obere Wasserbehörde).

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrag  
Mario Göbel  
--

Bezirksregierung Köln  
Dezernat 54 - Wasserwirtschaft, Gewässerschutz  
50606 Köln

Dienstgebäude: Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln  
Telefon: + 49 (0) 221 - 147 - 4650  
Telefax: + 49 (0) 221 - 147 - 2879  
mailto:mario.goebel@bezreg-koeln.nrw.de  
http://www.bezreg-koeln.nrw.de

>-----Ursprüngliche Nachricht-----

>Von: Schiffer, Peter

>Gesendet: Freitag, 25. Oktober 2013 08:20

>An: Göbel, Mario

>Cc: Wilke, Thomas

>Betreff: WG: Bebauungsplan-Nr. 801/A1 . 3. Änderung \*An der  
>Burg\*; Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß  
>\* 13a Baugesetzbuch (BauGB) und Auslegung gemäß \* 3 Abs. 2 BauGB

>

>

>

>>-----Ursprüngliche Nachricht-----

>>Von: o.becker@sankt-augustin.de [mailto:o.becker@sankt-augustin.de]

>>Gesendet: Freitag, 25. Oktober 2013 07:58

>>Cc: Markus Theuerkauf

>>Betreff: Bebauungsplan-Nr. 801/A1 . 3. Änderung \*An der Burg\*;  
>>Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß \* 13a  
>>Baugesetzbuch (BauGB) und Auslegung gemäß \* 3 Abs. 2 BauGB  
>>

>>Sehr geehrte Damen und Herren,

>>

>>der Rat der Stadt Sankt Augustin hat in seiner Sitzung am 16.10.2013  
>>die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 801/A1 \*An der  
>>Burg\* sowie die Auslegung dieser Änderung für die Dauer eines Monats  
>>gemäß \* 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

>>

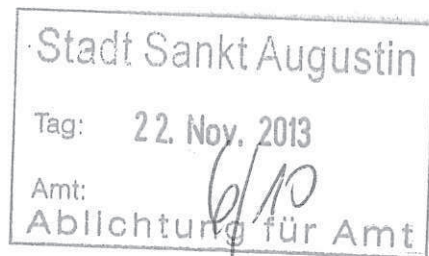
>>Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach \* 13a  
>>BauGB durchgeführt, daher wird von der Umweltprüfung nach \* 2 Abs. 4  
>>BauGB gemäß \* 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. \* 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB  
>>abgesehen.

>>

>>Der Geltungsbereich umfasst den Bereich zwischen der Pleistalstraße

>>(L143) im Westen, dem Zaun der Sportanlage im Norden, der Straße \*Zum  
>>Pleistalwerk\* im Osten und den privaten Wohnbaugrundstücken an der  
>>Louis-Hagen-Straße im Süden. Der Geltungsbereich umfasst  
>>vollständig das  
>>Flurstück mit der Nummer 604 sowie teilweise die Flurstücke mit den  
>>Nummern 215, 220, 454 und 605 in der Flur 7 Gemarkung  
>Birlinghoven. Der  
>>Geltungsbereich ist aus dem beigegeführten Kartenausschnitt der  
>>Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW \* Geobasis NRW 2011  
>>ersichtlich.  
>>  
>>Mit der Aufstellung des Bebauungsplans soll die Ausweisung als  
>>Allgemeines Wohngebiet erfolgen.  
>>  
>>Gleichzeitig zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger  
>>öffentlicher Belange nach \* 4 Abs. 2 BauGB wird der Plan in der Zeit  
>>vom 04.11.2013 bis 06.12.2013 (einschließlich) im 2. Obergeschoss des  
>>Rathauses der Stadt Sankt Augustin, Markt 1, 53757 Sankt Augustin im  
>>Fachdienst 6/10/1 (Stadtplanung) während der Dienststunden  
>>montags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00  
>>Uhr bis 18.00 Uhr  
>>dienstags bis donnerstags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis  
>>16.00 Uhr  
>>freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
>>  
>>öffentlich ausgelegt.  
>>  
>>Alle die Planung betreffenden Pläne, Unterlagen und Gutachten  
>können ab  
>>sofort unter dem Link  
>>  
>>[http://www.sankt-augustin.de/cms123/bauen\\_stadtentwicklung\\_umwe](http://www.sankt-augustin.de/cms123/bauen_stadtentwicklung_umwe)  
>lt\_verkehr/stadtentwicklung/aktuelle\_planverfahren\_buergerbetei  
>ligung/artikel/33671/  
>>  
>>aufgerufen und eingesehen werden.  
>>  
>>Ich darf Sie bitten, Ihre Stellungnahme bis zum 06.12.2013 an die  
>>Email-Adresse  
>>  
>>[bauleitplanung@sankt-augustin.de](mailto:bauleitplanung@sankt-augustin.de)  
>>  
>>zuzuleiten.  
>>  
>>Sollte innerhalb dieser Zeitspanne keine Stellungnahme Ihrerseits  
>>vorliegen, gehe ich davon aus, dass keine Einwände gegen die Planung  
>>bestehen.  
>>  
>>Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Theuerkauf unter Tel. 0  
>>22 41 \* 243 273 oder per Email unter  
>>[markus.theuerkauf@sankt-augustin.de](mailto:markus.theuerkauf@sankt-augustin.de).  
>>  
>>Mit freundlichen Grüßen  
>>Im Auftrag  
>>  
>>  
>>  
>>Oliver Becker  
>>Stadt Sankt Augustin  
>>Fachdienst 6/10 - Planung und Liegenschaften -

>>Markt 1  
>>53757 Sankt Augustin  
>>Tel.: 02241/243-267  
>>Fax: 02241/243-77267mailto: o.becker@sankt-augustin.de  
>>  
>>  
>>Stadt Sankt Augustin - Der Bürgermeister  
>>Markt 1 - 53757 Sankt Augustin  
>><http://www.sankt-augustin.de>  
>>  
>>Der Inhalt dieser Mail ist ausschließlich für den bezeichneten  
>>Adressaten bestimmt. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder  
>>diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte  
>>sofort den  
>>Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie  
>>die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet. Die e-Mail  
>>wurde beim Ausgang auf Viren geprüft. Es wird jedoch wegen der Gefahr  
>>auf den Übertragungswegen zu einer Eingangskontrolle geraten. Eine  
>>Haftung für Virenfreiheit ist ausgeschlossen.  
>>  
>>  
>>  
>



ARS GmbH, Josef-Kitz-Straße 5, 53840 Troisdorf

4/22.11.13

**ARS**

Stadt Sankt Augustin  
Planung und Liegenschaften  
Markt 1  
53737 Sankt Augustin

Ansprechpartner:  
Ralf Mundorf  
Geschäftsbereich:  
Qualitätssicherung

Tel: 02241 306 368  
Fax: 02241 306 373  
ralf.mundorf@ars.rsag.de

18. November 2013

### **Bebauungsplans Nr. 801/A1 „An der Burg“ 3. Änderung**

Sehr geehrter Herr Becker,

danke für Ihre Mitteilung vom 25. Oktober 2013.

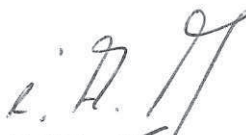
Von Seiten der AbfallLogistik Rhein-Sieg GmbH (ARS) werden zu dem Bebauungsplan in der vorgesehenen Lage keine Bedenken erhoben.

Die Errichtung von Gartenanlagen und Stellplätzen in einem bestehenden Wohnquartier, werden den Verlauf der Abfallsammlung nicht beeinflussen.

Sicherheitstechnischen Anforderungen an Straßen und Fahrwege für die Sammlung von Abfällen entnehmen Sie bitte der **BGI 5104**.

Mit freundlichen Grüßen

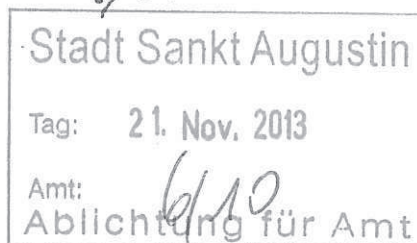
  
Udo Otto

  
Ralf Mundorf



Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb - Postfach 10 07 63 - D-47707 Krefeld

Stadt Sankt Augustin  
Fachdienst 6/10 – Planung und  
Liegenschaften  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin



**Landesbetrieb**

De-Greiff-Straße 195  
D-47803 Krefeld

Fon 02151 897-0  
Fax 02151 897-505

poststelle@gd.nrw.de

Westdeutsche Landesbank

Girozentrale

Kto: 4 005 617

Blz: 300 500 00

Bearbeiterin: Frau Dr. Hantl

Durchwahl: 897-430

E-Mail: hantl@gd.nrw.de

Datum: 19. November 2013

Gesch.-Z.: 31.130/7466/2013

**Bebauungsplan-Nr. 801/A1. 3. Änderung „An der Burg“**  
**Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß 13a Baugesetzbuch**  
**(BauGB) und Auslegung gemäß 3 Abs. 2 BauGB**  
Ihre E-Mail vom 25. Oktober 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Informationen liegen zu o. g. Planungsvorhaben vor:

Das Plangebiet befindet sich innerhalb der **Erdbebenzone 1** mit der Untergrundklasse **T** gemäß der *Karte der Erdbebenzonen und geologischen Untergrundklassen der Bundesrepublik Deutschland 1 : 350.000, Bundesland Nordrhein-Westfalen (Juni 2006), Karte zu DIN 4149. April 2005.*

siehe auch: [http://www.gd.nrw.de/g\\_details.php?id=2643](http://www.gd.nrw.de/g_details.php?id=2643)

**Baugrund und Wasser**

Im Gründungsbereich – insbesondere bei Unterkellerungen – ist mit Staunäseeinfluss zu rechnen. Gemäß dem *Auskunftssystem der Bodenkarte 1 : 50.000* eignet sich die Planfläche nicht für Niederschlagswasserversickerung.

**Informationen zum Schutzgut Boden** siehe: Auskunftssystem BK50 mit Karte der schutzwürdigen Böden, 1 CD-ROM, Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -, Krefeld, 2004 [ISBN 3-86029-709-0].

[http://www.gd.nrw.de/g\\_bkSwB.htm](http://www.gd.nrw.de/g_bkSwB.htm) und

- ❖ Zur kostenfreien WMS-Version (TIM-online Kartenserver) und zur Schutzwürdigkeitsauswertung siehe Hinweise unter [http://www.gd.nrw.de/zip/g\\_bk50hinw.pdf](http://www.gd.nrw.de/zip/g_bk50hinw.pdf) und [http://www.gd.nrw.de/zip/g\\_bkswb.pdf](http://www.gd.nrw.de/zip/g_bkswb.pdf)

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag:

(Dr. Hantl)



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz  
und Dienstleistungen der Bundeswehr  
Kompetenzzentrum Baumanagement Düsseldorf  
- Referat K 4 - TÖB**



**Wehrverwaltung**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr  
• Kompetenzzentrum Baumanagement Düsseldorf, Wilhelm-Raabe-Str.46 • 40470 Düsseldorf

HAUSANSCHRIFT: Wilhelm-Raabe-Str. 46,  
40470 Düsseldorf

TEL: (0211) 959 – 2386

FAX: (0211) 959 – 4895

BW: 3221

E-MAIL: [WBVWESTIUW4TOEB@bundeswehr.org](mailto:WBVWESTIUW4TOEB@bundeswehr.org)  
(bis 30.12.2013)

BEARBEITER: Herr von den Driesch

Düsseldorf, den 29. Nov. 2013

Stadt Sankt Augustin  
Markt 1

53757 Sankt Augustin

Per Mail an:  
[o.becker@sankt-augustin.de](mailto:o.becker@sankt-augustin.de)

Bei Schriftwechsel **unbedingt**  
angeben:  
**Ord-Nr.:West1\_C\_058\_13\_a**

**Bauleitplanung;**  
**hier: 3.Änderung den Bebauungsplanes Nr. 801/A1 "An der Burg"**

**Ihr Schreiben vom 25.10.2013 - Az ohne**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezugnahme auf Ihr o. a. Schreiben teile ich Ihnen mit, dass - unter Berücksichtigung der von mir wahrzunehmenden Belange – **meinerseits grundsätzlich keine Bedenken** gegen die Realisierung der o. a. Planung bestehen.

Mit freundlichem Gruß  
im Auftrag  
(gezeichnet)  
von den Driesch



Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft  
Krewelstraße 7, 53783 Eitorf

**PER MAIL**

Stadt Sankt Augustin  
Fachdienst 6/10 – Planung u. Liegenschaften  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

**bauleitplanung@sankt-augustin.de**

02.12.2013  
Seite 1 von 1

Aktenzeichen  
310-11-24.115 RFA 04  
bei Antwort bitte angeben

Frau Schäfer  
Hoheit/Zentrale Dienste

Telefon 02243 921618  
Mobil -  
Telefax 02243 921685

britta.schaefer@wald-und-  
holz.nrw.de

**Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 801/A1 „An der Burg“**

Ihr Schreiben/Ihre Mail vom 25.10.2013



Sehr geehrte Damen und Herren,

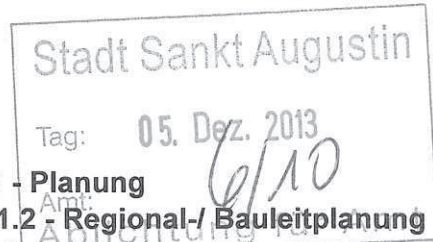
gegen das geplante Vorhaben bestehen aus forstlicher Sicht seitens des  
Regionalforstamtes Rhein-Sieg-Erft keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Schäfer

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Regionalforstamt Rhein-Sieg-  
Erft  
Krewelstraße 7  
53783 Eitorf  
Telefon 02243 9216-0  
Telefax 02243 9216-85  
Rhein-Sieg-Erft@wald-und-  
holz.nrw.de  
www.wald-und-holz.nrw.de

4/5.12.13



Rhein-Sieg-Kreis • Der Landrat • Postfach 15 51 • 53705 Siegburg

Stadtverwaltung Sankt Augustin  
Postfach  
53754 Sankt Augustin

**Amt 61 - Planung**

**Abtl. 61.2 - Regional-/ Bauleitplanung**

Josi Kollmann

**Zimmer:** A 12.06

**Telefon:** 02241/13-2344

**Telefax:** 02241/13-2430

**E-Mail:** josi.kollmann@rhein-sieg-kreis.de

**Datum und Zeichen Ihres Schreibens**  
25.10.2013 per E-Mail

**Mein Zeichen**  
61.2 – JK

**Datum**  
03.12.2013

**3. Änderung Bebauungsplan Nr. 801/A1 „An der Burg“  
Beteiligung gem. § 4 (2) BauGB**

Zur oben genannten Planänderung wird wie folgt Stellung genommen:

**Immissionsschutz:**

Da keine überbaubaren Flächen festgesetzt sind, ist davon auszugehen, dass sich keine immissionsschutzrechtlichen Veränderungen ergeben werden.

**Abfallwirtschaft:**

Der Einbau von Recyclingbaustoffen ist nur nach vorhergehender wasserrechtlicher Erlaubnis zulässig.

Im Rahmen der Baureifmachung der Grundstücke anfallendes bauschutthaltes oder organoleptisch auffälliges Bodenmaterial (z.B. aus Bodenauffüllungen) ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Die Entsorgungswege des abzufahrenden Bodenaushubs sind vor der Abfuhr dem Rhein-Sieg-Kreis – Sachgebiet „Gewerbliche Abfallwirtschaft“ – anzuzeigen. Dazu ist die Entsorgungsanlage anzugeben oder die Wasserrechtliche Erlaubnis (Anzeige) der Einbaustelle vorzulegen.

Im Auftrag

*J. Kollmann*



Behindertenparkplätze  
befinden sich vor dem  
Haupteingang (Zufahrt  
Mühlenstraße) und im  
Parkhaus P 10 Kreishaus

Dienstgebäude Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg  
Tel. (0 22 41) 13-0  
Fax (0 22 41) 13 21 79  
Internet: <http://www.rhein-sieg-kreis.de>

Konten der Kreiskasse  
001 007 715 Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99)  
IBAN: DE94 3705 0299 0001 0077 15  
SWIFT-BIC: COKSDE33  
38 18 500 Postbank Köln (BLZ 370 100 50)

Stadt Sankt Augustin  
 Fachdienst 6/10  
 Herr Becker  
 53757 Sankt Augustin

|                      |               |
|----------------------|---------------|
| Stadt Sankt Augustin |               |
| Tag:                 | 04. Dez. 2013 |
| Amt:                 | 6/10          |
| Ablichtung für Amt   |               |

Regionalzentrum Sieg  
 Lindenstr. 62, 53721 Siegburg

Ihre Zeichen  
 Ihre Nachricht  
 Unsere Zeichen V-SP-SU/We-St  
 Name Herr Welter  
 Telefon 0 22 41/5 42-3 42  
 Telefax 0 22 41/5 42-2 77  
 E-Mail georg.welter  
 @westnetz.de

Siegburg, 03. Dezember 2013

### 3.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 801/A1 „An der Burg“

Sehr geehrter Herr Becker,

wir danken für die Benachrichtigung und teilen Ihnen mit, dass wir im Planbereich Versorgungsleitungen betreiben.

Die Lage entnehmen Sie bitte der beigefügten Bestandsplankopie.

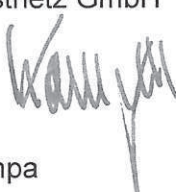
Wir bitten Sie, diese Leitungen nachrichtlich in den Bebauungsplan zu übernehmen.

Sollten sich noch Fragen ergeben, stehen wir Ihnen gerne zu deren Klärung zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Westnetz GmbH

i. A.



Kampa

i. A.



Welter

Anlage



**Westnetz GmbH**

Florianstr. 15-21  
 44139 Dortmund

T +49 2131 71-01  
 F +49 2131 71-0  
 I www.westnetz.de

Vorsitzender des  
 Aufsichtsrates:  
 Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:  
 Heinz Büchel  
 Dr. Gabriël Clemens  
 Dr. Stefan Küppers  
 Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
 Dortmund  
 Eingetragen beim  
 Amtsgericht Dortmund  
 Handelsregister-Nr.  
 HR B 25719

Bankverbindung:  
 Commerzbank Essen  
 BLZ 360 400 39  
 Kto.-Nr. 142 0934 00  
 BIC COBADEFF360  
 IBAN DE02 3604 0039  
 0142 0934 00

USt.-IdNr. DE 8137 98 535

Zur Information  
Dient nicht als Arbeitsunter-  
lage für die ausführende  
Tiefbaufirma.

